



## **Protokoll der 9. Mitgliederversammlung am 30.03.2021**

Ort: Digital – Videokonferenz Go To Meeting  
Beginn: 10:00 Uhr Ende: 12:00 Uhr  
Leitung der Sitzung: Nikolaus Teves  
Protokollführung: Waltraud Bugert  
  
Verteiler: Mitglieder des KSB, Herr Landrat Engelhardt,  
Abteilung Soziales, Fachstelle Leben im Alter

<b>TOP</b>	<b>Besprechungspunkte</b>
<b>1.</b>	<b>Begrüßung</b> Herr Teves begrüßt Herrn Landrat Engelhardt, die Mitglieder des KSB sowie zahlreiche Gäste. Zu Beginn der Sitzung wird an die Verstorbenen gedacht. Nach den Wahlen wird nun der Kreistag gebildet. Dennoch ist das Thema Corona Pandemie/-situation ein zentrales Thema, so Landrat Engelhardt. Im Kreis gibt es 30 Stellen an denen man sich kostenlos testen kann. Diese Tests sind wichtig, um andere zu schützen. Dies scheint jedoch für viele keine Motivation zu sein – Schutz für sich selbst steht bei vielen an erster Stelle. Die Prognose des Landrats: Ende August mit Zweitimpfung fertig. Es gilt, sich dann (nach dem Sommer) auch mit den Folgen der Pandemie zu beschäftigen -> Schule, Handel, öffentliche Finanzen. Landrat Engelhardt bedankt sich beim KSB der ein konstruktiver Partner ist.
<b>2.</b>	<b>Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (21.09.2020)</b> Das Protokoll wurde von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern einstimmig genehmigt.
<b>3.</b>	<b>Vortrag Auswirkungen der Corona-Pandemie auf eine Pflegeeinrichtung</b> <b>Referentin: Sylvia Jeuthe, Leiterin des Johanniter-Hauses in Lorsch (Betreutes Wohnen, Kurzzeitpflege, Langzeitpflege, Tagespflege, Menüservice)</b> Frau Jeuthe berichtet über die aktuelle Situation der Einrichtung, aber auch über die vergangenen Monate seit Beginn der Pandemie. Gebot der Stunde war und ist – Ruhe in der Einrichtung bewahren, trotz Ängste die da waren/da sind. Traurig ist es, dass wir im eigenen Land keine Pflegekräfte finden. Gründe hierfür gibt es einige an der Zahl z. B. Gehalt, Tarifvertrag (Arbeitszeiten etc.) Im Johanniter-Haus selbst sind derzeit – bis auf eine – alle Stellen besetzt. Frau Jeuthe arbeitet gerne mit „WeGebAU-Förderung Pflege“ zusammen. Frau Arnold vermittelt Kontakt zur Pflegeschule in Bensheim. Der KSB wird sich um ein Gespräch/einen Besuch kümmern. Frage: Inwieweit kann man sich den Einsatz von Robotern vorstellen. Fazit: Menschliche Pflege kann NICHT durch Roboter ersetzt werden.
<b>4.</b>	<b>Berichte von Aktivitäten</b>
<b>4.1</b>	<b>Region Ried</b> Nach wie vor existiert das Problem der Parkplätze am Rhein. Dort gibt es schöne Spazierwege, aber um zum Ausgangspunkt zu kommen, muss man vom derzeit

	existierenden Parkplatz ca. 1 km laufen. Hier wird um Unterstützung seitens des KSB gebeten. Bezuglich weiterer Aktivitäten siehe Bericht (Anlage).
<b>4.2</b>	<b>Region Bergstraße</b> Keine besonderen Vorkommnisse
<b>4.3</b>	<b>Region Odenwald, Überwald, Neckartal</b> Siehe Anlage
<b>4.4</b>	<b>AK Seniorenfreundliche Betriebe</b> Siehe Anlage
<b>4.5</b>	<b>AK Alter und Migration</b> Siehe Anlage
<b>4.6</b>	<b>AK Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße</b> Siehe Anlage
<b>4.7</b>	<b>Vortragsangebot für Kommunen, Verbände, Interessengruppen</b>
	<b>Auswirkungen des demografischen Wandels</b> <b>Barrierefreie Anpassung von Wohn- und Lebensumgebungen</b> <b>Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht</b> <b>Praktischer Umgang mit Computer, Smartphone, Internet</b> <b>Sturzprophylaxe</b> <b>Sicherheit im Alter durch bauliche, technische, organisatorische und verhaltensbestimmte Maßnahmen</b> <b>Digitalisierung</b> <b>Notfallprophylaxe, Notfallhandbuch</b> <b>Technische Hilfen für Ältere –Ambient Assisted Living AAL</b>
<b>4.8</b>	<b>Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar</b> Herr Reinhardt berichtet über die derzeitige Situation (in Rheinland-Pfalz sind in zahlreichen Kommunen Seniorenberater – daher lösen sich Seniorenbeiräte auf). Nach Ostern soll eine Sitzung per Videokonferenz stattfinden
<b>4.9</b>	<b>Landesseniorenvertretung Hessen</b> Herr Uhde, Vorstand KSB Kreis Bergstraße, stellt sich zur Wahl.
<b>4.10</b>	<b>Meldungen für die Homepage</b> Bitte an Frau Träger-Bugert melden wbugert@idbstatik.de
<b>5.</b>	<b>Vorschläge für Themen und Tätigkeitsschwerpunkte und Vorschläge für die Verwaltung</b> Pflege, Pandemie, Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Umweltschutz
<b>6.</b>	<b>Sonstiges</b> Vorschlag von Frau Striebinger: Videokonferenzen über Zoom. Zur nächsten Vorstandssitzung (20.04.) werden alle Seniorenvertretungen des Kreises Bergstraße eingeladen.

Die nächste Mitgliederversammlung findet voraussichtlich am 28.09.2021 statt.

Heppenheim, 31.03.2021

Für das Protokoll - Waltraud Bugert